

N i e d e r s c h r i f t

der 2. Sitzung des Akteneinsichtsausschusses „Jahresabschlüsse 2017 und 2018 i.V. mit den Berichten des Revisionsamtes,,

am Montag, dem 04.10.2021,

im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.

Sitzungsdauer: 18:00 - 19:50 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:

Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Fabian Mirol-Stroh Ausschussvorsitzender

Herr Dr. Moritz Florian Jäger

Frau Vera Strobel

Frau Christiane Janetzky-Klein

(ab 18:30 Uhr)

Stadtverordnete der CDU-Fraktion:

Herr Volker Bouffier

Herr Klaus Peter Möller

Herr Thiemo Roth

(ab 18:15 Uhr)

Stadtverordnete der SPD-Fraktion:

Frau Marianne Beukemann

Frau Katarzyna Bandurka

Herr Kamyar Mansoori

(in Vertretung für Stv. Merz)

Stadtverordnete der Gießener Linke-Fraktion:

Frau Melanie Tepe

Stadtverordnete der Gigg+Volt-Fraktion:

Herr Johannes Rippl

(in Vertretung für Stv. Hiestermann)

Stadtverordnete der FDP-Fraktion:

Herr Dominik Erb

Stadtverordnete der FW-Fraktion:

Frau Pia Mauthe

(in Vertretung für Stv. G. Helmchen)

Vom Magistrat:

Frau Dietlind Grabe-Bolz	Oberbürgermeisterin
Frau Gerda Weigel-Greilich	Stadträtin

Von der Verwaltung:

Herr Dr. Dirk During	Amtsleiter Kämmerei
Frau Anna Kruzinna	Kämmerei
Herr Hans-Martin Lein	Leiter Revisionsamt
Herr Siegfried Schmucker-Auth	Revisionsamt
Herr Jörg Nöding	Jugendamt
Herr Oliver Hantschel	Jugendamt
Frau Sonja Schmitz	Leiterin Rechtsamt

Vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:

Frau Simone Benz	Schriefführerin
------------------	-----------------

Entschuldigt:

Herr Günter Helmchen	FW-Fraktion
Herr Lutz Hiestermann	Gigg/Volt-Fraktion
Herr Gerhard Merz	SPD-Fraktion
Frau Sandra Weegels	AfD-Fraktion

Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Präsentation von Fallbeispielen
2. Einsichtnahme in Stichproben der Akten, die das Revisionsamt bereits gezogen hat und zur Erstellung des Prüfberichts herangezogen hat
3. Einsichtnahme in den Schriftverkehr zwischen den Ämtern
4. Beratung über das weitere Vorgehen
5. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Präsentation von Fallbeispielen

Herr Nöding (Jugendamt) und **Frau Kruzinna** (Kämmerei) erläutern anhand einer Powerpointpräsentation die Abläufe des Buchungsverfahrens zwischen Jugendamt und Kämmerei. (Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

Die Tagesordnungspunkte 2 und 3 werden gemeinsam aufgerufen.

2. Einsichtnahme in Stichproben der Akten, die das Revisionsamt bereits gezogen hat und zur Erstellung des Prüfberichts herangezogen hat

Es erfolgt Einsichtnahme in die vorgelegten Akten.

3. Einsichtnahme in den Schriftverkehr zwischen den Ämtern

Es erfolgt Einsichtnahme in den vorgelegten Schriftverkehr.

4. Beratung über das weitere Vorgehen

Die Ausschussmitglieder einigen sich darauf, dass am **25.11.2021, 18:30 Uhr** eine weitere Sitzung des Akteneinsichtsausschusses stattfinden solle.

Im Vorfeld können gezielt Nachfragen zu bestimmten Vorgängen an den Magistrat gerichtet werden, damit entsprechende Akten bei der nächsten Sitzung zur Einsichtnahme vorliegen.

Stv. Bandurka, SPD-Fraktion, bittet darum, ein Schreiben der Caritas (Eingang 24.08.2020), auf das in einem Vorgang hingewiesen wird, aber nicht Bestandteil der Akte ist, zur nächsten Sitzung vorzulegen.

Weiterhin gebe es in einer E-Mail vom 29.01.2019 einen Datenlink (Tabelle offener Forderungen der Caritas). Sie bittet darum, den Inhalt des Links zur Verfügung zu stellen.

Die vom Revisionsamt chronologisch zusammengetragenen Unterlagen, die Grundlage der Berichte waren, werden den Ausschussmitgliedern zur Einsichtnahme zur Verfügung gestellt, nachdem sie dem Magistrat vorgelegt wurden.

In der nächsten Sitzung soll darüber befunden werden, ob die Einsichtnahme in Fallakten in den Ämtern möglich ist.

5. Verschiedenes

Es wird nichts vorgebracht.

DER VORSITZENDE:

(gez.) M i r o l d S t r o h

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) B e n z